

Bürgerinformation der Gemeinde

EDLBACH



März 2013

Offizielles Mitteilungsblatt
der Gemeinde Edlbach

4580 Edlbach | Edlbach 80
Tel. 07562/5225 | Fax 07562/5225-16



**Ihr Bürgermeister und
die Gemeindevertretung
wünschen Ihnen ein frohes
Osterfest und eine
schöne Frühlingszeit!**

Inhalt:

Seite

■ Der Bürgermeister berichtet	2
■ Badensee Edlbach	2
■ BAV Kirchdorf/Krems	3
■ Gesunde Gemeinde	4/5
■ Buntes aus Volksschule und Kindergarten	6
■ Standesmeldungen	7
■ Rotwildfütterung im Bodinggraben	7
■ Anzeigepflichtige Bauvorhaben	8
■ Bekanntgabe von Brauchwasseranlagen	8
■ Rotes Kreuz Windischgarsten	8
■ Inserate	8



Das heurige Jahr beginnt in vielen Bereichen mit Neuerungen, Modernisierung und auch Veränderung. Ganz überraschend hat Papst Benedikt XVI seinen Rücktritt bekannt gegeben, was ihn für diesen doch ungewöhnlichen aber ehrlichen und offenen Schritt weltweit viel Respekt, Dank und Anerkennung einge-

Liebe Edlbacherinnen und Edlbacher!

bracht hat. Bereits nach wenigen Tagen wurde, ohne Zurufe von außen, im zuständigen Gremium das neue Kirchenoberhaupt gewählt. Wir freuen uns, dass Franziskus die Osterfeierlichkeiten für uns Christen in aller Welt abhalten wird.

Erst kürzlich wurden die Landtage in Niederösterreich und in Kärnten neu gewählt. Im südlichsten Bundesland wurde jahrzehntelang ein System der Korruption mit Propaganda und „Verschenken“ von Geldscheinen aufrecht erhalten. Mit einem Schuldenberg, hoher Arbeitslosigkeit und einem Chaos in allen öffentlichen Bereichen haben jetzt auch in Kärnten die Wähler diesen Irrweg erkannt. Ganz anders ist die Situation in Niederösterreich. Mit ehrlicher und transparenter Führung steht unser Nachbarbundesland gut da, das wurde auch von der Bevölkerung für gut befunden.

In unserem Heimatland Oberösterreich haben wir die niedrigste Arbeitslosigkeit aller Bundesländer, wir sind das Agrarland Nummer 1 und die touristische Entwicklung zeigt nach oben. Umgelegt auf unsere Gemeinde bedeutet dies für die Bürger eine vergleichsweise niedrige Steuer- und Abgabenquote. Nichts desto trotz müssen wir uns mit Entwicklungsprozessen und Reformen auch in den Gemeinden beschäftigen. Denn Stillstand bedeutet Rückschritt. Daher wird heuer das Hauptaugenmerk auf die Zusammenarbeit in der Verwaltung unserer Gemeinden der Region gelegt. Im Sinne einer modernen, bürgernahen und professionellen Gemeindeverwaltung wird derzeit ausgelotet, wo mit gemeindeübergreifenden Kooperationen auch Effizienzsteigerungen erzielt werden können.

Gerne werden wir interessierte Bürgerinnen und Bürger in diesen Prozess einbinden und sie auch über Umsetzungsschritte informieren.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen ein frohes Osterfest und eine schöne Frühlingzeit.

Ihr Bürgermeister
Johann Feßl

Zahlen zum Rechnungsabschluss 2012

Die Gesamtsolleinnahmen des Rechnungsabschlusses 2012 belaufen sich im ordentlichen Haushalt auf	€ 1.460.208,03
Das Gesamtsoll der ordentlichen Ausgaben wurde mit festgestellt.	€ 1.601.334,80
Der Sollfehlbetrag im ordentlichen Haushalt beträgt somit	€ 141.126,77

Im außerordentlichen Haushalt des Rechnungsabschlusses 2012 scheinen insgesamt 10 Vorhaben auf.

Dieser konnte mit jeweils in Ausgaben und Einnahmen ausgeglichen erstellt werden.	€ 172.780,38
Der Schuldenstand per 31.12.2012 beträgt	€ 1.343.094,81
Stand an Vermögen per 31.12.2012	€ 4.700.259,57

Badespaß am Edlbacher Naturbadesee!

Bald ist es wieder soweit – die Sonne scheint sommerlich, die Temperaturen klettern in die Höhe und die Badesaison 2013 ist nicht mehr all zu fern.

Kurs für den Österreichischen Helfer- bzw. Retterschein

Die Gemeinde Edlbach organisiert für Interessierte kostenlos einen Kurs, bei dem der Helfer- bzw. Retterschein der Österreichischen Wasserrettung absolviert werden kann. Der Kurs kann von allen Interessenten besucht werden, die das 13. Lebensjahr vollendet haben.

Sollten Sie Interesse an diesem Kurs haben, melden Sie sich bitte am Gemeindegemeindeamt Edlbach unter 07562/5225.

Preise 2013

Vorverkaufspreise bis 30. April 2013

Saisonkarte Erwachsene:	€ 35,00
Saisonkarte Kinder (6 – 15 Jahre):	€ 25,00
Saisonkarte Familie (2 EW + 1 KD):	€ 80,75

Preise Saison 2013

Saisonkarte Erwachsene:	€ 45,00
Saisonkarte Kinder (6 – 15 Jahre):	€ 35,00
Saisonkarte Familie (2 EW + 1 KD):	€ 106,25

Tageskarte Erwachsene:
€ 4,00 (Kurzzeit: € 2,50)

Tageskarte Kinder:
€ 3,00 (Kurzzeit: € 2,00)

Bitte beachten Sie, dass alle Besitzer der Pyhrn-Priel SaisonCard den Bade-

see Edlbach kostenlos benutzen dürfen. Die Pyhrn-Priel Card erhalten Sie in den Tourismusbüros in Windischgarsten, Spital/Pyhrn und Hinterstoder. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.pyhrn-priel-card.at!





Flurreinigung 2013 – „Hui statt Pfui“

Der Bezirksabfallverband Kirchdorf/Krems organisiert im Frühjahr 2013 eine Flurreinigungsaktion. Machen Sie mit bei der Flurreinigung in unserer Gemeinde.

„Machen wir gemeinsam sauber!“ lautet das Motto. Dann ist nämlich die Flurreinigungszeit, in der jeder – besonders auch die ortsansässigen Vereine, Schulen und Betriebe – eingeladen ist, aktiv bei der Säuberung unseres Heimatortes mitzuhelfen. Nicht nur Besucher und Gäste sondern auch GemeindebürgerInnen erfreuen sich gerne an einem attraktiven Ortsbild.

Unter dem Titel „Hui statt Pfui“ geht es um das Einsammeln und fachgerechte Entsorgen des Unrates und Schmutzes.

Plätze und Wege sollen gereinigt werden, allerdings werden keine Altlasten saniert.

Am **Samstag, 20.04.2013 um 08:30 Uhr** ist am Gemeindeamt Edlbach Treffpunkt unserer Ortssäuberung, welche bis ca. 13:00 Uhr dauern wird. Als kleines Dankeschön lädt der Bürgermeister Johann Feßl nach der Sammeltätigkeit alle eifrigen Helfer zu einer gemeinsamen Jause ein.

Arbeitshandschuhe und Müllsäcke werden zur Verfügung gestellt.

Die Gemeinde Edlbach und der Umweltausschuss ersuchen um zahlreiche Beteiligung!

Anmeldungen für die Ortssäuberung nehmen das Gemeindeamt Edlbach (07562/5225) und der Obmann-Stellvertreter des Umweltausschusses Herr Helmut Strutzenberger (0664/57 09 716) bis **Montag, 15.04.2013** entgegen.

Für etwaige Unfälle wurde eine Haftpflicht-/Unfallversicherung abgeschlossen.



Silofoliensammlung 2013



Der Bezirksabfallverband bietet in Kooperation mit dem Maschinenringservice und der LK Kirchdorf wieder eine Silofoliensammelaktion an.

Folgender **Termin** und **Abgabestelle** wurden organisiert:
Donnerstag, 11. April 2013 von **07:30 Uhr** bis **11:00 Uhr**
Straßenmeisterei Kirchdorf – Außenstelle Windischgarsten
(an B138 zw. ASZ und Postverteilerzentrum Edlbach)

Gesammelt werden: Silofolien, Wickelfolien

Zu beachten ist, dass

- die Sammlung mittels Presscontainer erfolgt – **Anlieferung gebündelt hilft Zeitsparen!**
- die Folien **trocken und besenrein** sind!
- **verschmutzte Folien ausnahmslos nicht angenommen werden**
- Folien **nur während der Sammelzeiten** entgegengenommen werden
- **Netze und Schnüre** bei dieser Sammelaktion **nicht** gesammelt werden
- diese Sammlung eine **Serviceleistung ihres Bezirksabfallverbandes in Kooperation mit dem Maschinenringservice und der LK Kirchdorf** ist.

Getrennt sammeln und verwerten von A – Z

TEXTILIENSAMMLUNG

Liebe(r) Bürger(in)!

Auch heuer findet wieder eine Straßensammlung für Alttextilien durch die OÖ LAVU AG (07242/77977-21, www.lavu.at) statt. Die zur Verfügung gestellten Textiliensäcke (am Gemeindeamt erhältlich) sind nur für die Gemeinde-Straßensammlung der OÖ LAVU AG zu verwenden! Den Textiliensack bitte gut verschüttern und bis spätestens 7.00 Uhr früh bei der jeweiligen Sammelstelle abgeben!

Was wird gesammelt:

- Tragbare und saubere Kleidung
- Unbeschädigte Taschen und Gürtel

- Bettzeug, Bettfedern im Inlett
- Funktionstüchtige Spielwaren
- Saubere und tragbare Sommer- und Winterschuhe*
- Sportschuhe*
- tragbare Fußballschuhe*
- Funktionstüchtige Inlineskater*

*ausnahmslos paarweise gebündelt

Was darf nicht hinein:

- Verschmutzte Kleidung
- Nasse Kleidung
- Kaputte Kleidung
- Stoffreste/Putzlappen
- Kaputte, verschmutzte oder schimmelige Schuhe

- Schi-, Snowboard und Eislaufschuhe
- Schuheinlagen

Was passiert damit:

Die Textilien bzw. Schuhe werden in Sortierbetrieben in bis zu 70 verschiedene Sorten (Kinder, Herren, Damen, Winter, Sommer, ...) sortiert. Der Großteil der Kleider wird nach Afrika und in osteuropäische Länder gebracht und je nach Qualität in eigenen Shops wiederverkauft.

Termin: Freitag, 12. April 2013

Sammelstelle: Gemeindeamt, Vorplatz mittlere Garage (bitte bis spätestens 7.00 Uhr früh abgeben!)



Sommerprogramm der Gesunden Gemeinde Edlbach



Tanzkurs der Generationen

4 Abende:
Jeweils Sonntag, 14., 21., 28. April und 5. Mai von 18.30 – 19.30 Uhr im Kulturhaus Römerfeld.

Angebot:
5 Standardtänze (Walzer, Englischer Walzer, Polka, Disco Fox, Rock'n'Roll)
Kurskosten: € 45,- pro Person; Schüler, StudentInnen und Lehrlinge zahlen nur € 25,-.

Die restlichen € 20,- werden von der Gesunden Gemeinde übernommen.

Anmeldung und Bezahlung:
Bis Montag, 08. April 2013
am Gemeindeamt Windischgarsten
(s. Anmeldeabschnitt unten)

Was Berg und Tal, Stein und Wasser erzählen

Rundfahrt im Pyhrn-Priel Gebiet mit Rudolf Stanzel am Samstag, 04. Mai 2013! Unsere Landschaft erzählt so viel Interessantes über die Entstehung, dass man sich einmal Zeit nehmen sollte, um ihr zuzuhören. Rudolf Stanzel, der schon lange die Entstehung der Berge und Täler erforscht, macht sich zum Erzähler der stummen Natur und weiß von abenteuerlichen Ereignissen zu berichten, von Vorgängen, die in der Natur zu lesen sind. Einmal gehört kann man sie nie mehr vergessen!

Treffpunkt:
Nationalparkrast St. Pankraz
Zeit: 09.00 – 15.00 Uhr

Kosten: € 10,00 pro Person (Bitte Jause mitnehmen – Mittagsrast am Gleinkersee mit Einkehrmöglichkeit)

Anmeldung:
Bei Ernst Lichtenwöhrer unter
07565/309 oder 0699/11303889

2. Edlbacher Triathlon

Am Mittwoch, 03. Juli 2013 findet der 2. Edlbacher Triathlon statt.

Nähere Infos gibt es in der nächsten Gemeindezeitung.

Termine in Kooperation mit der OÖ Volkshochschule

Anmeldungen bitte bei
Martina Frühwald (0676/84 5500 425) oder unter
windischgarsten@vhsooe.at!

Geburtsvorbereitungskurs – „Pränatal Wellness“

22. April – 10. Juni 2013
(7 Abende) 19.00 – 20.30 Uhr
Leitung: Dipl. Hebamme
Carolin Pumberger
Preis: € 80,-; AK-Mitglieder € 72,-
Ort: Windischgarstnerhof

Hip Hop – für Jugendliche und junggebliebene Erwachsene

08. April – 03. Juni 2013
(8 Abende) 17.00 – 17.50 Uhr

Kursteilnehmer der Gemeinde Edlbach erhalten eine Förderung von € 7,-.

Leitung: Marion Ferreira Pereira-Kogler
Preis: € 49,-
Ort: Hauptschule 1 Kirchfeld, Gymnastikraum

Work-Life-Balance – Soziale Kompetenzen in der Arbeitswelt

4. April – 2. Mai 2013
(5 Abende) 19.30 – 21.00 Uhr
Zu Beginn gibt es einen Vortrag zu den sozialen Kompetenzen in der Arbeitswelt. In den einzelnen Workshops werden vier unterschiedliche Themen behandelt. Nutzen Sie die Chance, sich mit anderen auszutauschen. Hier können Sie lernen positiv zu denken und jeden Tag mit einem Lächeln zu beginnen.

1. Workshop:
Sach- und Beziehungsebene
2. Workshop:
Differenzieren der Verhaltensweisen
3. Workshop:
Training von bestimmten Verhaltensweisen
4. Workshop:
Veränderung der persönlichen Haltung

Kursteilnehmer der Gemeinde Edlbach erhalten eine Begünstigung von 30 %.

Leitung: Michael Weiß
Preis: € 59,-; AK-Mitglieder € 53,10
Ort: Windischgarstnerhof

Anmeldeabschnitt für die Gemeinde Windischgarsten

Personenanzahl _____

Name(n) _____

Adresse _____

Telefon _____

Ich bin SchülerIn, StudentIn, Lehrling

Mein Wunschtanz:
(Umsetzung n. Möglichkeit)

**Anmelde- u. Zahlungsbest.
f. Tanzkurs d. Generationen**

**Von Gemeinde bestätigten Abschnitt
zum ersten Kursabend mitbringen**





Es „g’wichtaschauert“ wieder in Edlbach!

Seit Anfang Februar geht es einem guten Dutzend mutigen EdlbacherInnen nicht um Kopf und Kragen, sondern an den Winterspeck und das obendrein sowas von freiwillig!

In den insgesamt 8 Treffen wurde uns nicht nur leichter um die Hüften (oder wo auch immer der Apfel- oder Birnentyp sein Pölsterchen angelegt hat), sondern auch besonders im Gemüt, denn selten wurde im gemütlichen Wohnzimmer der LOGOS-Lebensgemeinschaft, wo die Treffen stattfinden, so herzlich und lauthals gelacht und über die doch erstaunlichen wöchentlichen Erfolge gejubelt!

Damit die Abnehmerei bei aller mitgebrachter Motivation nicht einseitig und daher im Vorhinein zum Scheitern verurteilt ist, begegnen wir dem Thema auf vielen erdenklichen Ebenen: nach einer Erhebung, was jeder gerne esse und wo die persönliche Herausforderung liege, gab es wichtige Ernährungsempfehlungen und die Einführung in das Führen des Ernährungstagebuchs – eine eminente Unterstützung der nächsten Wochen! Und übrigens – haben Sie schon erlebt, wie intensiv und

unbeschreiblich köstlich ein Stück Schokolade schmeckt, wenn man es 5 Minuten lang im Mundraum genießt und jeder Geschmacksnuance Zeit zur Entfaltung gibt? Unbedingt zur Nachahmung empfohlen!

Wir trafen uns im Turnsaal der VS Mitterweng und in der Fitnessarena, denn auch ein wöchentliches Bewegungsprotokoll (150 Minuten mittlere Intensität oder 75 Minuten höhere Intensität UND 2 mal muskelkräftigende Übungen) unterstützt unsere Bemühungen – und manch einer hat seinen Körper und dessen Möglichkeiten ganz neu zu schätzen gelernt.

Dr. Tassilo Dückelmann inspirierte uns mit sehr entspannenden Antworten und dem unschätzbaren Tipp, dass die beste Vorsorge für Muskulatur, Rücken, Balance u.a. einbeiniges Zähneputzen sei, was wir hiermit ganz Edlbach zur Nachahmung empfehlen!

Die Psychologin Mag. Neubacher erfreute unser Herz (neben vielem Wissenswerten) mit dem Hinweis, dass ihre Tipps gar nicht so recht für uns passten, denn wir seien ja gar nicht sooo adipös – schon allein das war der Abend wert! In

der liebevoll gestalteten Mappe finden sich herrliche Rezepte (eins davon findet sich gleich nebenan!), die beim vorletzten Treffen nachgekocht und vor allem gemeinsam geschmaust und genossen wurden.



Am 21. März schloss der Kurs ab, um uns sogleich erschlankt, muskelverstärkt und hoch motiviert auf die Osterköstlichkeiten zu stürzen. Oder doch nicht? Die ersten Ideen zu weiterführenden sportiven Treffen wurden schon ausgesprochen... Darauf freut sich: Andrea A. Weiß, nicht wirklich schlanker, aber sehr begeistert!



Liebe gesunde EdlbacherInnen!

Der Frühling hat uns dankenswerterweise schon kurz gezeigt, dass er's doch nicht verlernt hat. Und seine ersehnte Wärme treibt uns ins Freie und nach den ersten Sonnenstrahlen im Gesicht wenden wir den Blick auch gleich wieder zu Boden: Treibt da schon etwas? Ist dieses grüne Spitzel ein von mir gesetztes oder ein auszureißendes? Doch Halt! Nicht alles, was uns vielleicht im bald gepflegten Beet missfällt, muss auch gleich verworfen werden. Staunen wir wieder einmal über die großzügige Nutzbarkeit der herrlichen Schöpfung!

Manche Kräuter, Pflanzen und Wildgemüse eignen sich vorzüglich zur Bereicherung des täglichen Speiseplans. Wenn wir bewusst solche wählen, die einerseits gut schmecken, einfach zuzubereiten sind und darüber hinaus eine entgiftende und entschlackende Wirkung haben, dann profitieren wir davon weit mehr, als von einer kurzfristig durchgeführten Entgiftungs- oder Fastenkur. Im Frühjahr nach all den winterlichen Gaumenfreuden – oft verbunden mit chronischem Bewegungsmangel –

bietet sich eine Entgiftung ganz besonders eindringlich an.

Die **Brennnessel** dürfte zu den bekanntesten aller blutreinigenden Pflanzen gehören. Sie hat sehr gute entgiftende Eigenschaften. Sie beseitigt Gifte und Stoffwechselprodukte indem sie die Nierenfunktion anregt und infolgedessen mehr Wasser ausgeschieden wird. Brennnesseltee soll sich äußerst reinigend und regenerierend auf den Verdauungsapparat auswirken, während er gleichzeitig die natürlichen Abwehrmechanismen des Körpers aktiviert. Trinken Sie den Brennnesseltee pur oder mit etwas frischem Zitronensaft.

Aus den Brennnesselblättern (insbesondere den jungen Blättern von der Triebspitze) lassen sich, abgesehen von Tee, noch viele weitere wunderbare Gerichte herstellen. Sie können Brennnesseln praktisch überall dort einsetzen, wo auch Spinat oder Mangold Verwendung finden.

Brennnesseln passen also in Suppen, in Gemüsegerichte, in Aufläufe, in Füllungen oder lassen sich zu einem feinen Pesto verarbeiten. Sogar in grünen Smoothies kann man kleine Mengen Brennnesselblätter zu einem fruchtig-gesunden Drink verwandeln.

Frühlingskräutersuppe

(erprobt und genossen von den G’wichtaschauerInnen!)

Frühlingskräuter: Kresse, Petersilie, Schnittlauch, Kerbel, ... am besten gemischt!

30 g Rucola
100 g Lauch
750 ml Gemüsefond
Haferflocken
Salz, Pfeffer
50 g Sauerrahm
Olivenöl

Kräuter und Rucola grob hacken, in kochendem Wasser blanchieren, kalt abschrecken und mit etwas kalter Suppe fein mixen. Lauch in Olivenöl anlaufen lassen, mit Suppe auffüllen und mit Haferflocken binden. Kurz durchkochen lassen, dann Sauerrahm dazugeben und gut mixen. Zum Schluss die Kräuter dazugeben, abschmecken und servieren. Als Einlage empfehlen sich Nockerl oder Brotwürfel. Guten Appetit!

Zusammengestellt von
Andrea A. Weiß, AKGG

Quellen: Kursmappe der „Edlbacher Gwichtaschaua“ & Internet



Hurra, der Fasching war endlich wieder da!

Am Faschingsdienstag wurde es im Kindergarten Mitterweng kunterbunt.

Dass Kinder Meister im Verkleiden sind, hat sich an diesem Tag wieder einmal gezeigt. Schon am Morgen überraschten die Kinder mit ihren beeindruckenden Verkleidungen. In unserer Gruppe befanden sich nun plötzlich keine Kinder mehr sondern wilde Piraten, Cowboys und wunderhübsche Prinzessinnen.

Verstüßt wurde der Faschingsdienstag mit frischen und köstlich duftenden Faschingskräpfen, welche uns Josef Bauer spendierte. Die Kinder (aber natürlich auch wir Großen) konnten es kaum erwarten, sich mit solch einem Kräpfen zu stärken. Dafür möchten wir Josef Bauer ein großes DANKESCHÖN aussprechen. Wir haben uns sehr über diese süße Überraschung gefreut!

Da wir mit unseren tollen Verkleidungen nicht versteckt bleiben wollten, besuchten wir die Kinder der VS Mitterweng. Gemeinsam mit den Schulkindern marschierten wir voller Aufregung in den Turnsaal und sangen mit ihnen unser lustiges Papageienlied.

Zum krönenden Abschluss konnten die Kinder ihre schönen, lustigen und gruseligen Verkleidungen auf einem Laufsteg präsentieren, was ihnen großen Spaß bereitete.

Diesen aufregenden und vor allem lustigen Tag werden wir so schnell nicht vergessen!



Kindergartenpädagogin
Melanie Tyrnj

Langlauftraining 2013

„Langlaufen ist ganz schön anstrengend!“ – Wir wurden eines Besseren belehrt!

So viel Spaß und Freude konnten wir beim „Langlauftfußball“ oder beim „Versteinerte Hexe-Langlauf“ selten erleben und das durch professionelle Anleitung und Unterstützung:

Reinhard Gösweiner – Cheftrainer im ÖSV – dz. Langlauf-Koordinator, in-

struierte die Kinder der VS Mitterweng und VS Rosenau. Wir bedanken uns recht herzlich und freuen uns auf die nächsten Trainingseinheiten! Die Kinder und Lehrer der VS Mitterweng und VS Rosenau.

Schulmessen

Voll Freude dürfen wir Sie über die Termine der Schulmessen im ersten Halbjahr 2013 informieren. Am 10. April, 15. Mai

und 12. Juni, jeweils um 07:45 Uhr, werden die Schulmessen mit Pfarrer Pater Friedrich Höller in der Danschbacherkapelle (bei Schlechtwetter in der VS Mitterweng) gefeiert. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen an den Schulmessen teilzunehmen.

VD Gisela Pernkopf



Gemeindezeitung Edlbach – Ausgabe März 2013

Wer bei der Gemeindezeitung mitwirken möchte, ist herzlich dazu eingeladen. Die Gemeinde Edlbach freut sich über Artikel und Fotos. gemeinde@edlbach.ooe.gv.at

Impressum:

Für den Inhalt verantwortlich: Gemeinde Edlbach, Edlbach 80, 4580 Edlbach
Tel: 07562/5225; Fax: -16, gemeinde@edlbach.ooe.gv.at, Homepage: www.edlbach.at
Herstellung: K-Style Werbeagentur, www.k-style.co.at

Redaktionsschluss: 14. Juni 2013

Bildnachweis

Gemeindeamt im Sommer
Titelfoto
Badeseer
Gesunde Gemeinde
Kindergarten
Volksschulen
Standesmeldungen
Rotwildfütterung

AL Erich Aigner
VB Michaela Großbauer
Bgm. Johann Feßl
Andrea A. Weiß
Melanie Tyrnj
VD Gisela Pernkopf
Bgm. Johann Feßl, Vizebgm. Stefan Hinterreiter
Bgm. Johann Feßl



Geburtstage



Hans-Peter Esser, 4580 Edlbach 122,
75 Jahre



Emma Sulzbacher, 4580 Edlbach 55,
85 Jahre

Todesfälle

Ilse Baumgartner, 4580 Edlbach 17,
82 Jahre

Gästeehrungen



Frau Falschlehner für 40 Jahre Treue bei
Familie Gressenbauer



Herr Hahn für 50 Jahre Treue bei
Familie Gressenbauer



Frau Simane und Herr Kis für 15 Jahre
Treue bei Familie Schober



Frau Steinbach für 10 Jahre Treue bei
Familie Mößlberger

Geburt

Bernadette und Bernhard Lugmayr,
4580 Edlbach 8, einen Lukas

Zur Rotwildfütterung nach Molln in den Bodinggraben führte der Ausflug unserer Edlbacher Jägerschaft am 25. Februar diesen Jahres.

Am schönsten Wintertag der ersten zwei Monate fuhren wir mit dem Reisebus der Firma Eckerstorfer von Edlbach bis zum Jägerhaus im Bodinggraben. Dort wartete der Jäger Michael Kirchweyer, nachdem er vorher die Fütterung mit Heu frisch beschickt hatte, auf uns. Nach einer interessanten Einführung in die Geschichte der Jagd unserer Heimat wanderten wir bei strahlendem Sonnenschein am Jagdhaus vorbei ca. 20 Minuten zur Beobachtungsplattform.

Der Großteil der Hirsche war bereits

bei den Futterkrippen. Bis schlussendlich alle hungrigen Tiere und Kälber bei der Futterstelle eingetroffen waren, konnten wir mehr als 100 Stück Rotwild zählen. Auch für unsere Ehepartner war es ein herrlicher Anblick, noch dazu ohne zu frieren, das Rotwild bei der Futteraufnahme auf doch sehr kurze Distanz beobachten zu können. Es gab auch eine rege Diskussion über die Lebensweise und das Verhalten dieser faszinierenden Tierart und für uns Jäger war es sehr interessant das Alter der Hirsche einzuschätzen.

Das Rotwild übt nicht nur auf Jagdinteressierte sondern auch auf viele Gäste und einheimische Naturgenießer eine Faszination aus. Ich bin überzeugt, dass unsere Heimat auch genügend Lebensraum für diese Wildart mit guten Voraussetzungen in sich birgt.

Weidmanns Heil und einen guten Anblick im kommenden Jagdjahr!

*Euer Jagdleiter
Johann Feßl*





Anzeigepflicht Bauvorhaben

Da immer wieder offensichtlich konsenslos errichtete Zu-, Um- und Neubauten in Form von Gartenhütten, Gerätehütten, Wintergärten und Carports sowie Einfriedungen entlang der Aufschließungsstraße gemeldet werden, möchten wir seitens der Baubehörde darauf hinweisen, dass **Gartenhütten, Carports und Wintergärten anzeigepflichtige Bauvorhaben sind**, die unter bestimmten Voraussetzungen zum **bewilligungspflichtigen Bauvorhaben** werden können, und dann auch **Nachbarrechte betreffen**. Bitte nehmen Sie vor jedem beabsichtigten Bauvorhaben Kontakt

mit dem Gemeindeamt auf. Dabei kann auf unbürokratischem und schnellem Weg geklärt werden, ob die Baumaßnahme der Bewilligungs- oder Anzeigepflicht unterliegt oder ob es sich um ein bewilligungs- und anzeigefreies Bauvorhaben handelt.

Zu den anzeigepflichtigen Bauvorhaben nach § 25 Oö. Bauordnung zählen u.A.:

- Gartenhütten und Nebengebäude mit einer Fläche bis zu 12 m²
- Carports bzw. freistehende oder angebaute, nicht allseits umschlossene Schutzdächer mit einer bebauten Fläche bis zu 35 m²

- Verglasung von Balkonen und Loggien
- Wintergärten
- Dachgeschoßausbau
- Hauskanalanlagen
- Auch die Neuerrichtung bzw. Änderung der Heizungsanlage ist bekanntzugeben und ein Abnahmebefund vorzulegen.
- Bauten und Anlagen an öffentl. Straßen (Zäune oder Einfriedungen, etc.) innerhalb eines Bereiches von 8,00 Metern neben dem Straßenrand dürfen nur mit Zustimmung der Straßenverwaltung (Gemeinde Edlbach) errichtet werden.

Bekanntgabe von Brauchwasseranlagen (Regenwassernutzung) bis Ende April 2013

Im Zuge einer Gebarungsprüfung durch die Bezirkshauptmannschaft Kirchdorf/Krems wurde vorgeschrieben, dass in der Kanalgebührenordnung der Gemeinde Edlbach eigene Gebührentarife für den Betrieb von Brauchwasseranlagen innerhalb von Gebäuden (z.B. Regenwassernutzung

für WC-Spülung) festzusetzen sind. Am 14.12.2012 hat sich der Gemeinderat mit dieser Vorgabe befasst und eigene Gebührensätze für den Betrieb von Brauchwasseranlagen in der Kanalgebührenordnung festgelegt. Zur vollständigen Erfassung werden alle Betreiber derartiger Anlagen

ersucht, dies dem Gemeindeamt Edlbach verlässlich bis spätestens Ende April 2013 bekannt zu geben. Es wird darauf hingewiesen, dass eine Unterlassung der Meldung einen Verstoß gegen die Kanalgebührenordnung darstellen und entsprechende Konsequenzen nach sich ziehen würde.

100 Jahre Rotes Kreuz Windischgarsten



ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
OBERÖSTERREICH

Aus Liebe zum Menschen.

Kreuz Windischgarsten rund um die Uhr für Menschen, die Hilfe benötigen, im Einsatz. Die Rotkreuz-Bewegung unterscheidet nicht nach Nationalität, Rasse, Religion, sozialer Stellung oder politischer Überzeugung. Sie ist einzig bemüht, den Menschen nach dem Maß ihrer Not zu helfen und dabei den dringendsten Fällen den Vorrang zu geben.

Stand den Helfern in den Anfangsjahren gerade einmal eine Kutsche bzw. die Eisenbahn für den mehrere Stunden dauernden Patiententransport zum Krankenhaus Kirchdorf zur Verfügung, bilden nun zwei moderne Rettungswagen sowie rund 50 freiwillige und 2 berufliche Mitarbeiter rund um die Uhr die Grundlage für jeden professionellen Rettungseinsatz. Um diese 100 Jahre an zuverlässiger, engagierter und freiwilliger Arbeit im richtigen Rahmen zu feiern,

2013 jährt sich ein ganz besonderes Ereignis am Kalender des Einzugsgebietes für das Rote Kreuz Windischgarsten.

Es war 1913 als in Windischgarsten der Verein „Rotes Kreuz“ gegründet wurde. Seit jener Zeit ist das Rote

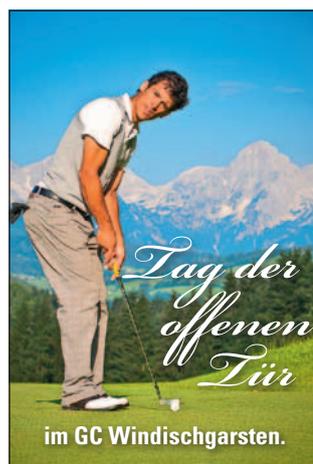
veranstaltet das Rote Kreuz Windischgarsten am 19. Oktober 2013 einen Ball beim Hotel Sperlhof. Zu diesem sind alle die sich mit dieser Organisation und der Geschichte des Ortes verbunden fühlen sehr herzlich eingeladen. Feiern wir gemeinsam 100 Jahre Hilfe für Windischgarsten.

FLOHMARKT

beim Gasthaus Schaffelmühle
Bei jeder Witterung! - Tel.: 07562/7111

Sonntag, 28. April 2013
7.00 bis 14.00 Uhr

Grillhendl – Bauernkrapfen – super Most
schöner Gastgarten – weltbestes Speckbrot



Am Samstag, 27. April 2013
Treffpunkt: Golfsalettl, ab 10.30 – 16.30 Uhr
Stündlich „Golf zum Anfassen“ –
und das alles kostenlos.

- **Schnuppern Golfschule:**
Alle volle Stunde, beginnend um 11.00 Uhr
- **Unsere Greenkeeper**
stellen die Maschinen vor und erzählen Ihnen alles über die Platzpflege.
- **Erleben Sie die Faszination des Golfplatzes**
bei unseren Platzrundfahrten

- **Unsere Jugend**
demonstriert bei Ihren Vorführungen Tricks und Raffinessen des Golfsports.
- **9-Loch Golfer- & Nichtgolferturnier**
Der Vorstand sowie das ganze Team des GC Windischgarsten freuen Sie über Ihren Besuch!

inkl.
Speisen &
Getränke
auf der Salettl-
Panorama-
Terrasse



GC Windischgarsten, Edlbach 96, 4580 Windischgarsten, Tel. +43 7562 20678-50, Fax DW 55
E-Mail: info@gc-windischgarsten.at, www.golfanlage.at

GC WINDISCHGARSTEN
PYHRN-RIEHL